

**Donnerstag, 26.09.2019, Alamannenmuseum Ellwangen
Sonderausstellung "Rom vor der Haustür - Das Welterbe Limes in Ellwangen. Eine Schülerprojekt-Ausstellung der Archäologie-AG des Peutinger-Gymnasiums Ellwangen"**

Bis 20. Oktober 2019 (verlängert!) ist im Alamannenmuseum die Sonderausstellung "Rom vor der Haustür – Das Welterbe Limes in Ellwangen. Eine Schülerprojekt-Ausstellung der Archäologie-AG des Peutinger-Gymnasiums Ellwangen" zu sehen. Die schuleigene Archäologie-AG, welche dieses Jahr erstmals am Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz "denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule" teilgenommen hat, präsentiert anschaulich die Resultate ihrer diesjährigen Arbeit.

Vernissage am Mittwoch, 17. Juli 2019, um 18.30 Uhr

Aktionstag mit Führung am Samstag, 5. Oktober 2019, um 16.00 Uhr (Eintritt frei)

Schüler und Projektbeteiligte geben an diesen Terminen einen Einblick in das Projekt und die Ausstellung. **NEU: Silberstück aus dem Vorgarten: Die von Schülern konzipierte Sonderausstellung wird mit einem besonderen Ausstellungsstück bis 20. Oktober 2019 verlängert**

Die Sonderausstellung "Rom vor der Haustür – Das Welterbe Limes in Ellwangen", die eigentlich am kommenden Wochenende mit einem Aktionstag am 5. Oktober 2019 enden sollte, wird wegen des guten Zuspruchs noch um zwei Wochen bis 20. Oktober 2019 verlängert. Die von der Archäologie-AG des Ellwanger Peutinger-Gymnasiums gestaltete Präsentation der regionalen Limes-Strecke mit den Schwerpunkten Röhlingen und Pfahlheim kann sogar noch ein weiteres Highlight in den Vitrinen aufbieten: Ein privater Leihgeber aus Pfahlheim stellte den Schülern kürzlich seinen im eigenen Garten gefundenen römischen Silberdenar für die Präsentation als besondere Leihgabe zur Verfügung. Die Münze ist damit erstmals öffentlich ausgestellt. „Dies passt wunderbar zum Motto unserer Ausstellung“, meinte einer der Schüler, der die Münze aus dem Vorgarten genau betrachtete. Lange war dieser 1.800 Jahre alte Silberling bei den Facharchäologen zur Bestimmung, um noch mehr über die Vergangenheit des Limes' zu entlocken. "Selbst jedes noch so kleine, unscheinbare Objekt ist dabei ein wichtiges Puzzlestück", weiß Museumsleiter und Archäologe Andreas Gut zu ergänzen. Für das Alamannenmuseum ist diese Münz- und Archäologieschau eine perfekte und nahtlose Überleitung zur neuen Sonderausstellung, in der ab 9. November der durch illegale Sondengänger gefundene Ellwanger Münzschatz gezeigt wird.

Am kommenden Samstag, 5. Oktober 2019, gibt es bei freiem Eintritt nochmals die Gelegenheit, sich die große Schülersausstellung – mit ihrer Vielzahl an Luftbildern und Modellen – von ihren Machern im Rahmen eines Aktionsnachmittages zeigen zu lassen. Ab 16 Uhr wird hierfür eine Führung angeboten. Die von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz geförderte Ausstellung ist noch bis 20. Oktober im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten zu sehen.

Ein in Pfahlheim gefundener römischer Silberdenar aus Privatbesitz bereichert ab sofort Sonderausstellung "Rom vor der Haustür" im Alamannenmuseum. Am 5. Oktober 2019 gestalten Schüler und Projektbeteiligte im Alamannenmuseum einen Aktionstag mit freiem Eintritt, verbunden mit einem Ausstellungsrundgang um 16 Uhr (Fotos: Museum).

Nähere Informationen unter [www.ellwangen.de/index.php?id=332&publish\[id\]=421156](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332&publish[id]=421156).

Foto: Museum.

Veranstalter: Alamannenmuseum Ellwangen und Peutingen-Gymnasium Ellwangen

**Mittwoch, 16.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman
Ausstellung geöffnet "ART verwandt"**

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

**Mittwoch, 16.10.2019, 17:45 Uhr, Gemeindehaus St. Wolfgang
Bibel teilen**

Bibel teilen

ab Mittwoch, 16. Januar 2019

jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat

jeweils 17.45 – 18.45 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang

Leitung: Margreth Gaissmaier

Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung in der Seelsorgeeinheit Ellwangen

**Donnerstag, 17.10.2019, 18:00 Uhr, Musikschule, Saal
Melchior's Musizierstunde**

Veranstalter: Städtische Musikschule

**Freitag, 18.10.2019
Ellwanger Wildwochen**

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

**Freitag, 18.10.2019, 20:30 Uhr, Atelier Rudolf Kurz, Spitalhof 1
Kabarett: Franziska Wanninger - furchtlos glücklich**

www.franziska-wanninger.de Weitere Infos folgen.

Veranstalter: Stiftsbund Ellwangen e.V.

Samstag, 19.10.2019 Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Samstag, 19.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Samstag, 19.10.2019, 19:00 Uhr, ehem. Atelier Knoedler / Schloss Ellwangen Ausstellungseröffnung "Mittendrin"

Die Karl Heinz Knoedler Stiftung freut sich mit der Ausstellung ‚Mittendrin‘ von Horst H. Baumann und Ben Kaufmann fotografische Arbeiten zweier Künstler unterschiedlicher Generationen in der Form eines Dialogs präsentieren zu können. Horst H. Baumann (* [19. Juni 1934](#) in [Aachen](#); †[24. Mai 2019](#) in Düsseldorf) studierte zunächst Hüttenkunde an der RWTH Aachen, avancierte Ende der 1950er Jahre als „Meister der Leica“ zum gefeierten Star der Fotografie. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen auf der *Photokina* und *Biennale de Paris*. Zusammen mit seinem Freund Thomas Hoepker fotografierte er für das NOK die Olympischen Spiele in Rom und lehrte als Dozent an der HFG Ulm. Seine Fotos wurden unter anderem in den Magazinen *twen*, *magnum* und *du* veröffentlicht. 1967 veröffentlichte der US-amerikanische *Playboy* Baumanns Aufnahmen des aufregenden Grand Prix Renns. Begegnungen mit Juliette Greco, Ursula Andress oder Albert Speer folgten – Baumann war Chronist einer heterogenen Zeit. Mit seinen Lichtinstallationen etablierte er sich zudem im Ausstellungswesen des öffentlichen Raums, nahm 1977 an der [documenta 6](#) in [Kassel](#) teil und installierte dort die erste permanente Laserskulptur. 1982 stellte er mit Nam June Paik die Gemeinschaftsarbeit ‚LASERVIDEO‘ im Whitney Museum in New York aus. Große Popularität erlangte zudem seine ‚Lichtzeitpegel‘-Installation am Düsseldorfer Rheinturm – die weltgrößte Dezimaluhr.

Ben Kaufmann (*1972 in Aalen, lebt in Köln) gründete nach dem Studium der Malerei bei Prof. Hans Baschang an der Kunstakademie München zunächst die *Galerie Ben Kaufmann*. Nach 8 Jahren in München und später dann Berlin titelt zur Schließung der Galerie im Jahr 2011 *Die Zeit* ihren Artikel mit den Worten: „Gescheitert am Erfolg“. 2013 bis 2017 leitete Kaufmann als Direktor den Neuen Aachener Kunstverein und zeigte interdisziplinäre Ausstellungen zu ‚Klaus Nomi‘, ‚Roland Klick‘ oder auch ‚The Epic‘ von Pola Sieverding. Seit 2018 arbeitet Ben Kaufmann wieder als selbstständiger Künstler und Filmemacher. In seiner künstlerischen Praxis untersucht Kaufmann Phänomene von Inszenierungen im öffentlichen Raum, insbesondere bei sportlichen Großereignissen. Seit 2019 führt er zudem einen Showroom für Rennsport in Köln, in dem durch das Angebot von Teamrädern der Profis und Kaufmanns Fotografien der großen Rennen wie Paris-Roubaix, Tour de France oder Vuelta der Puls des Pelotons vermittelt wird.

Horst H. Baumann und Ben Kaufmann begegneten sich erstmals 2012 in Düsseldorf. Es folgten sieben intensive Jahre, in denen Kaufmann als Regisseur und Kameramann einerseits die Stationen und Spuren des Lebens von Baumann verfolgte und andererseits an seinen Bemühungen für ein Comeback hautnah teilnahm. Mittlerweile sind die Dreharbeiten zu Kaufmanns Film ‚ABSEITS DER

SPUR' fast abgeschlossen und der Jazzmusiker Klaus Doldinger komponierte bereits die Musik des Vorspanns. Am Eröffnungsabend der Ausstellung ‚Mittendrin‘ im ehemaligen Karl Heinz Knoedler Atelier im Schloss Ellwangen werden innerhalb eines Gesprächs zwischen Dr. Anselm Grupp und Ben Kaufmann nun erstmals Ausschnitte des Filmes ‚ABSEITS DER SPUR – Auf der Suche nach dem Comeback‘ gezeigt.

Die Ausstellung ‚Mittendrin‘ im Atelier Karl Heinz Knoedler im Schloss ob Ellwangen ist bis zum Sonntag, 24.11.19 geöffnet und kann jeweils samstags und sonntags in der Zeit von 14 - 17 Uhr besichtigt werden.

Veranstalter: Karl-Heinz Knoedler - Stiftung / Kultur- und Presseamt der Stadt Ellwangen

Samstag, 19.10.2019, 19:30 Uhr, Kastelhalle Pfahlheim Herbstkonzert

Herbstkonzert (50 Jahre Gemischter Chor) am Sa., 19.10., um 19.30 Uhr in der Kastelhalle Pfahlheim durch den Liederkranz Pfahlheim. Ab 18.30 Uhr verwöhnen wir Sie mit kulinarischen Leckereien. Mitwirkende: MGV Eintracht Eigenzell 1948 e.V. (Männerchor und Jugendchor) und Liederkranz 1876 e.V. Pfahlheim (Jugendchor, Cross Beat und Gemischter Chor)

Veranstalter: Liederkranz 1876 e.V. Pfahlheim

Samstag, 19.10.2019, 19:30 Uhr, Kastelhalle Pfahlheim Herbstkonzert

Veranstalter: Liederkranz 1876 e.V. Pfahlheim

Samstag, 19.10.2019, 20:00 Uhr, Palais Adelman Jumping fingers 2019: Gitarrenkonzert mit Julia Trintschuk

Julia Trintschuk, geb. 1997, erhält seit ihrem vierten Lebensjahr Klavier- und Gitarrenunterricht u.a. bei Anatoli Trintschuk, Prof. Mario Sicca, Martin Wiedmann, Prof. Johannes Monno, Ivo und Sofia Kaltchev und Mateus dela Fonte.

2013 bis 2015 war sie Jungstudentin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. In dieser Zeit hat sie mit großem Erfolg an vielzähligen Wettbewerben sowohl am Klavier als auch an der Gitarre teilgenommen. 2013 erhielt sie einen ersten Bundespreis in der Kategorie Gitarrenduo, der mit einem Sonderpreis der EGTA (European Guitar Teachers Association) und dem Sonderpreis der Stiftung Musikleben verbunden war. Im Herbst 2015 gewann sie den ersten Preis sowie den Grand Prix bei dem „International Bratislava Guitar Youth Competition“ und wurde „Laureate 2015“. 2016 folgte ein erster Preis beim Hannabach Wettbewerb sowie der Sonderpreis für die beste Interpretation romantischer Musik beim Forum Gitarre Wien.

Seit 2009 nimmt sie regelmäßig an diversen Gitarrenfestivals teil und erhielt dort Meisterkurse bei herausragenden Persönlichkeiten der Gitarrenszenen, u.a. bei Pepe Romero, Scott Tennant, Pavel Steidl und William Kanengiser. Ihre rege Konzerttätigkeit, die sie im Alter von 16 Jahren mit dem "Concierto de Aranjuez" für Gitarre und Orchester in der Stadthalle Reutlingen begann, führte sie bisher nach Mexiko, Russland, Polen, Italien, Spanien, die Slowakei und die Niederlande.

Zurzeit studiert Julia Trintschuk Gitarre an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart in der Klasse von Mateus dela Fonte.

Programm

Fernando Sor (1778 – 1839)

Grand Solo, op.14

Leo Brouwer (*1939)

La Gran Sarabanda

Agustin Barrios Mangore (1885 – 1944)

Mazurka Apasionada

Joaquin Rodrigo (1901 – 1999)

Invocacion y Danza

Johann Kaspar Mertz (1806 – 1856)

Caprice sur un Theme favori de C. M. de Weber

PAUSE

Astor Piazzolla (1921 – 1992) (arr. Leo Brouwer)

La Muerte del Angel

Astor Piazzolla

Oblivion

Francisco Tarrega (1852 – 1909)

Gran Jota

Änderungen vorbehalten

Eintritt: € 13,-- / Schüler: €: 5,-- / Vorschulkinder frei.

Infos und Karten: Tourist-Information, Spitalstr. 4, Tel: 07961/84303, tourist@ellwangen.de.

Einlass: 19.30 Uhr und an der Abendkasse.

Veranstalter: Kultur-, Presse- und Touristikamt Ellwangen

Sonntag, 20.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

**Sonntag, 20.10.2019, 10:00 Uhr, Evangelische Stadtkirche
Kantatengottesdienst zum 125-jährigen Bestehen der Ellwanger Kantorei**

Heinrich von Herzogenberg: "Gott ist gegenwärtig" Choralkantate op. 106 Predigt: Prof. Dr. Konrad Klek

Orgel: Thomas Petersen

Mitglieder des Ellwanger Posaunenchores

Streicherensemble Ulrich Widdermann

[Ellwanger Kantorei](#) mit Ehemaligen Info: Ev. Kantorat, Reinhard Krämer, Tel.:07961-9695435, Fax: 07961-9695436, kantorat@kirche-ellwangen.de, www.kirche-ellwangen.de.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

**Sonntag, 20.10.2019, 14:00 Uhr, ehem. Atelier Knoedler / Schloss Ellwangen
Ausstellung geöffnet "Mittendrin"**

Die Karl Heinz Knoedler Stiftung freut sich mit der Ausstellung ‚Mittendrin‘ von Horst H. Baumann und Ben Kaufmann fotografische Arbeiten zweier Künstler unterschiedlicher Generationen in der Form eines Dialogs präsentieren zu können. Horst H. Baumann (*[19. Juni 1934](#) in [Aachen](#); †[24. Mai 2019](#) in Düsseldorf) studierte zunächst Hüttenkunde an der RWTH Aachen, avancierte Ende der 1950er Jahre als „Meister der Leica“ zum gefeierten Star der Fotografie. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen auf der *Photokina* und *Biennale de Paris*. Zusammen mit seinem Freund Thomas Hoepker fotografierte er für das NOK die Olympischen Spiele in Rom und lehrte als Dozent an der HFG Ulm. Seine Fotos wurden unter anderem in den Magazinen *twen*, *magnum* und *du* veröffentlicht. 1967 veröffentlichte der US-amerikanische *Playboy* Baumanns Aufnahmen des aufregenden Grand Prix Renns. Begegnungen mit Juliette Greco, Ursula Andress oder Albert Speer folgten – Baumann war Chronist einer heterogenen Zeit. Mit seinen Lichtinstallationen etablierte er sich zudem im Ausstellungswesen des öffentlichen Raums, nahm 1977 an der [documenta 6](#) in [Kassel](#) teil und installierte dort die erste permanente Laserskulptur. 1982 stellte er mit Nam June Paik die Gemeinschaftsarbeit ‚LASERVIDEO‘ im Whitney Museum in New York aus. Große Popularität erlangte zudem seine ‚Lichtzeitpegel‘-Installation am Düsseldorfer Rheinturm – die weltgrößte Dezimaluhr. Ben Kaufmann (*1972 in Aalen, lebt in Köln) gründete nach dem Studium der Malerei bei Prof. Hans Baschang an der Kunstakademie München zunächst die *Galerie Ben Kaufmann*. Nach 8 Jahren in München und später dann Berlin titelt zur Schließung der Galerie im Jahr 2011 *Die Zeit* ihren Artikel mit den Worten: „Gescheitert am Erfolg“. 2013 bis 2017 leitete Kaufmann als Direktor den Neuen Aachener Kunstverein und zeigte interdisziplinäre Ausstellungen zu ‚Klaus Nomi‘, ‚Roland Klick‘ oder auch ‚The Epic‘ von Pola Sieverding. Seit 2018 arbeitet Ben Kaufmann wieder als selbstständiger Künstler und Filmemacher. In seiner künstlerischen Praxis untersucht Kaufmann Phänomene von Inszenierungen im öffentlichen Raum, insbesondere bei sportlichen Großereignissen. Seit 2019 führt er zudem einen Showroom für Rennsport in Köln, in dem durch das Angebot von Teamrädern der Profis und Kaufmanns Fotografien der großen Rennen wie Paris-Roubaix, Tour de France oder Vuelta der Puls des Pelotons vermittelt wird.

Horst H. Baumann und Ben Kaufmann begegneten sich erstmals 2012 in Düsseldorf. Es folgten sieben intensive Jahre, in denen Kaufmann als Regisseur und Kameramann einerseits die Stationen und Spuren des Lebens von Baumann verfolgte und andererseits an seinen Bemühungen für ein Comeback hautnah teilnahm. Mittlerweile sind die Dreharbeiten zu Kaufmanns Film ‚ABSEITS DER SPUR‘ fast abgeschlossen und der Jazzmusiker Klaus Doldinger komponierte bereits die Musik des Vorspanns. Am Eröffnungsabend der Ausstellung ‚Mittendrin‘ im ehemaligen Karl Heinz Knoedler

Atelier im Schloss Ellwangen werden innerhalb eines Gesprächs zwischen Dr. Anselm Grupp und Ben Kaufmann nun erstmals Ausschnitte des Filmes ‚ABSEITS DER SPUR – Auf der Suche nach dem Comeback‘ gezeigt.

Die Ausstellung ‚Mittendrin‘ im Atelier Karl Heinz Knoedler im Schloss ob Ellwangen ist bis zum Sonntag, 24.11.19 geöffnet und kann jeweils samstags und sonntags in der Zeit von 14 - 17 Uhr besichtigt werden.

Veranstalter: Karl-Heinz Knoedler-Stiftung / Kultur- und Presseamt der Stadt Ellwangen

Sonntag, 20.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman

Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Montag, 21.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Montag, 21.10.2019, 14:00 Uhr, Jeningensaal

Seniorentanz

Seniorentanz

-

Ab Montag, 14. Januar 2019

14.00 – 16.00 Uhr 14tägig im Jeningensaal, Leitung: Doris Persy

Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung in der Seelsorgeeinheit Ellwangen

Dienstag, 22.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Mittwoch, 23.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Mittwoch, 23.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman

Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Donnerstag, 24.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Freitag, 25.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Samstag, 26.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Samstag, 26.10.2019, 14:00 Uhr, ehem. Atelier Knoedler / Schloss Ellwangen

Ausstellung geöffnet "Mittendrin"

Die Karl Heinz Knoedler Stiftung freut sich mit der Ausstellung ‚Mittendrin‘ von Horst H. Baumann und Ben Kaufmann fotografische Arbeiten zweier Künstler unterschiedlicher Generationen in der Form eines Dialogs präsentieren zu können. Horst H. Baumann (*[19. Juni 1934](#) in [Aachen](#); †[24. Mai 2019](#) in Düsseldorf) studierte zunächst Hüttenkunde an der RWTH Aachen, avancierte Ende der 1950er Jahre als „Meister der Leica“ zum gefeierten Star der Fotografie. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen auf der *Photokina* und *Biennale de Paris*. Zusammen mit seinem Freund Thomas Hoepker fotografierte er

für das NOK die Olympischen Spiele in Rom und lehrte als Dozent an der HFG Ulm. Seine Fotos wurden unter anderem in den Magazinen *twen*, *magnum* und *du* veröffentlicht. 1967 veröffentlichte der US-amerikanische *Playboy* Baumanns Aufnahmen des aufregenden Grand Prix Rennengeschehens. Begegnungen mit Juliette Greco, Ursula Andress oder Albert Speer folgten – Baumann war Chronist einer heterogenen Zeit. Mit seinen Lichtinstallationen etablierte er sich zudem im Ausstellungswesen des öffentlichen Raums, nahm 1977 an der [documenta 6](#) in [Kassel](#) teil und installierte dort die erste permanente Laserskulptur. 1982 stellte er mit Nam June Paik die Gemeinschaftsarbeit ‚LASERVIDEO‘ im Whitney Museum in New York aus. Große Popularität erlangte zudem seine ‚Lichtzeitpegel‘-Installation am Düsseldorfer Rheinturm – die weltgrößte Dezimaluhr. Ben Kaufmann (*1972 in Aalen, lebt in Köln) gründete nach dem Studium der Malerei bei Prof. Hans Baschang an der Kunstakademie München zunächst die *Galerie Ben Kaufmann*. Nach 8 Jahren in München und später dann Berlin titelt zur Schließung der Galerie im Jahr 2011 *Die Zeit* ihren Artikel mit den Worten: „Gescheitert am Erfolg“. 2013 bis 2017 leitete Kaufmann als Direktor den Neuen Aachener Kunstverein und zeigte interdisziplinäre Ausstellungen zu ‚Klaus Nomi‘, ‚Roland Klick‘ oder auch ‚The Epic‘ von Pola Sieverding. Seit 2018 arbeitet Ben Kaufmann wieder als selbstständiger Künstler und Filmemacher. In seiner künstlerischen Praxis untersucht Kaufmann Phänomene von Inszenierungen im öffentlichen Raum, insbesondere bei sportlichen Großereignissen. Seit 2019 führt er zudem einen Showroom für Rennsport in Köln, in dem durch das Angebot von Teamrädern der Profis und Kaufmanns Fotografien der großen Rennen wie Paris-Roubaix, Tour de France oder Vuelta der Puls des Pelotons vermittelt wird.

Horst H. Baumann und Ben Kaufmann begegneten sich erstmals 2012 in Düsseldorf. Es folgten sieben intensive Jahre, in denen Kaufmann als Regisseur und Kameramann einerseits die Stationen und Spuren des Lebens von Baumann verfolgte und andererseits an seinen Bemühungen für ein Comeback hautnah teilnahm. Mittlerweile sind die Dreharbeiten zu Kaufmanns Film ‚ABSEITS DER SPUR‘ fast abgeschlossen und der Jazzmusiker Klaus Doldinger komponierte bereits die Musik des Vorspanns. Am Eröffnungsabend der Ausstellung ‚Mittendrin‘ im ehemaligen Karl Heinz Knoedler Atelier im Schloss Ellwangen werden innerhalb eines Gesprächs zwischen Dr. Anselm Grupp und Ben Kaufmann nun erstmals Ausschnitte des Filmes ‚ABSEITS DER SPUR – Auf der Suche nach dem Comeback‘ gezeigt.

Die Ausstellung ‚Mittendrin‘ im Atelier Karl Heinz Knoedler im Schloss ob Ellwangen ist bis zum Sonntag, 24.11.19 geöffnet und kann jeweils samstags und sonntags in der Zeit von 14 - 17 Uhr besichtigt werden.

Veranstalter: Karl-Heinz Knoedler-Stiftung / Kultur- und Presseamt der Stadt Ellwangen

Samstag, 26.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman

Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Sonntag, 27.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Sonntag, 27.10.2019, 14:00 Uhr, ehem. Atelier Knoedler / Schloss Ellwangen

Ausstellung geöffnet "Mittendrin"

Die Karl Heinz Knoedler Stiftung freut sich mit der Ausstellung ‚Mittendrin‘ von Horst H. Baumann und Ben Kaufmann fotografische Arbeiten zweier Künstler unterschiedlicher Generationen in der Form eines Dialogs präsentieren zu können. Horst H. Baumann (*[19. Juni 1934](#) in [Aachen](#); †[24. Mai 2019](#) in Düsseldorf) studierte zunächst Hüttenkunde an der RWTH Aachen, avancierte Ende der 1950er Jahre als „Meister der Leica“ zum gefeierten Star der Fotografie. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen auf

der *Photokina* und *Biennale de Paris*. Zusammen mit seinem Freund Thomas Hoepker fotografierte er für das NOK die Olympischen Spiele in Rom und lehrte als Dozent an der HFG Ulm. Seine Fotos wurden unter anderem in den Magazinen *twen*, *magnum* und *du* veröffentlicht. 1967 veröffentlichte der US-amerikanische *Playboy* Baumanns Aufnahmen des aufregenden Grand Prix Rennengeschehens. Begegnungen mit Juliette Greco, Ursula Andress oder Albert Speer folgten – Baumann war Chronist einer heterogenen Zeit. Mit seinen Lichtinstallationen etablierte er sich zudem im Ausstellungswesen des öffentlichen Raums, nahm 1977 an der [documenta 6](#) in [Kassel](#) teil und installierte dort die erste permanente Laserskulptur. 1982 stellte er mit Nam June Paik die Gemeinschaftsarbeit ‚LASERVIDEO‘ im Whitney Museum in New York aus. Große Popularität erlangte zudem seine ‚Lichtzeitpegel‘-Installation am Düsseldorfer Rheinturm – die weltgrößte Dezimaluhr. Ben Kaufmann (*1972 in Aalen, lebt in Köln) gründete nach dem Studium der Malerei bei Prof. Hans Baschang an der Kunstakademie München zunächst die *Galerie Ben Kaufmann*. Nach 8 Jahren in München und später dann Berlin titelt zur Schließung der Galerie im Jahr 2011 *Die Zeit* ihren Artikel mit den Worten: „Gescheitert am Erfolg“. 2013 bis 2017 leitete Kaufmann als Direktor den Neuen Aachener Kunstverein und zeigte interdisziplinäre Ausstellungen zu ‚Klaus Nomi‘, ‚Roland Klick‘ oder auch ‚The Epic‘ von Pola Sieverding. Seit 2018 arbeitet Ben Kaufmann wieder als selbstständiger Künstler und Filmemacher. In seiner künstlerischen Praxis untersucht Kaufmann Phänomene von Inszenierungen im öffentlichen Raum, insbesondere bei sportlichen Großereignissen. Seit 2019 führt er zudem einen Showroom für Rennsport in Köln, in dem durch das Angebot von Teamrädern der Profis und Kaufmanns Fotografien der großen Rennen wie Paris-Roubaix, Tour de France oder Vuelta der Puls des Pelotons vermittelt wird.

Horst H. Baumann und Ben Kaufmann begegneten sich erstmals 2012 in Düsseldorf. Es folgten sieben intensive Jahre, in denen Kaufmann als Regisseur und Kameramann einerseits die Stationen und Spuren des Lebens von Baumann verfolgte und andererseits an seinen Bemühungen für ein Comeback hautnah teilnahm. Mittlerweile sind die Dreharbeiten zu Kaufmanns Film ‚ABSEITS DER SPUR‘ fast abgeschlossen und der Jazzmusiker Klaus Doldinger komponierte bereits die Musik des Vorspanns. Am Eröffnungsabend der Ausstellung ‚Mittendrin‘ im ehemaligen Karl Heinz Knoedler Atelier im Schloss Ellwangen werden innerhalb eines Gesprächs zwischen Dr. Anselm Grupp und Ben Kaufmann nun erstmals Ausschnitte des Filmes ‚ABSEITS DER SPUR – Auf der Suche nach dem Comeback‘ gezeigt.

Die Ausstellung ‚Mittendrin‘ im Atelier Karl Heinz Knoedler im Schloss ob Ellwangen ist bis zum Sonntag, 24.11.19 geöffnet und kann jeweils samstags und sonntags in der Zeit von 14 - 17 Uhr besichtigt werden.

Veranstalter: Karl-Heinz Knoedler-Stiftung / Kultur- und Presseamt der Stadt Ellwangen

Sonntag, 27.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman

Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Sonntag, 27.10.2019, 18:00 Uhr, Forum Peutingen-Gymnasium

Ostalb Jazz Orchestra

Ostalb-Jazz-Orchestra feat. Thilo Wolf

„BigBand meets Tasten-Hero“

Bei dem BigBand-Konzert am Sonntag, 27. Oktober, dürfen eingefleischte und neue OJO-Fans auf bereits bekannte, aber auch auf neue Mitwirkende gespannt sein. Die Leitung des Abends liegt in den bewährten Händen von Gerhard Ott, der zusammen mit dem Gaststar des Abends, Thilo Wolf, das Programm für dieses außergewöhnliche Konzert entwickelt hat. Die BigBand spielt in typisch klassischer Besetzung mit Saxofonen, Trompeten, Posaunen,

Rhythmusgruppe und lässt mit bekannten Swing-Standards, groovigem Latinsound, fetzigem Soulfunk und zahlreichen Solisten aufhorchen. Dazu kommen in diesem Jahr wieder die beliebten Stücke mit Gesang, die von Tanja Gold-Hagel und Karin Ott präsentiert werden. Neu im Vocal-Team ist Brady Swenson, der schon mit Größen wie Kool & the Gang, Joe Cocker und Silbermond auf der Bühne stand. Der gebürtige Amerikaner mit der markanten Stimme kann eine beeindruckende musikalische Karriere vorweisen und gastiert deutschlandweit regelmäßig als Musicalsänger in allen großen Städten.

Er wird beim OJO-Konzert u.a. ein tolles Arrangement von „Georgia“ und „Sunny“ singen, das Thilo Wolf geschrieben hat.

Eine weitere Premiere auf der OJO-Bühne darf der Leiter der Städtischen Musikschule, Moritz von Woellwarth, feiern. Er wird an diesem Abend kompetent und unterhaltsam durch das Programm führen und als Moderator dem Publikum die feine Welt der großen Jazzmusik nahebringen.

Hauptperson und Gaststar im Konzert ist Thilo Wolf: Der Profimusiker aus Fürth, der zu den namhaftesten und vielseitigsten Musikern in der deutschen Musikerszene gehört, ist sowohl als Pianist und Drummer, aber auch als Arrangeur und herausragender BigBand-Leader international bekannt und gefragt. Die Liste der berühmten Jazzmusiker, mit denen Thilo Wolf schon auf der Bühne stand, ist lang. Darüber hinaus ist er mit seiner eigenen BigBand häufig zu Gast in Funk und Fernsehen. Mit dieser „Thilo-Wolf BigBand“ hat er seit 2007 zudem einen Platz in der „Big Band Hall of Fame“, U.S.A.

Beginn: 18.00 Uhr, Eintritt 20.- € / Mitglieder und Schüler 10.- €

Info/Karten: Musik Bader in Ellwangen (07961 – 53455) / musik.bader@t-online.de

Veranstalter: Ostalb Jazz Orchestra

Montag, 28.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Dienstag, 29.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Mittwoch, 30.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Mittwoch, 30.10.2019, 14:30 Uhr, Palais Adelman

Ausstellung geöffnet "ART verwandt"

13.10. - 10.11.2019 im Palais Adelman Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 14.30 - 17 Uhr

Veranstalter: Stadt Ellwangen / Kultur-, Presse- und Touristikamt

Donnerstag, 31.10.2019

Ellwanger Wildwochen

Veranstalter: Citymanagement / Stadt Ellwangen

Donnerstag, 31.10.2019, Irish-Pub Leprechaun

"Halloween"-Konzert im Irish-Pub Leprechaun mit Livebands

Drei Bands holen an diesem Abend alles raus: Paradise Death, Bulls on Parade und als Hauptact the Space Raiders. Man kann einen Abend voller Rage Against the Machine, Classic-/Hardrock und Psychedelic-/Stoner Rock erwarten.

Eintritt an der Abendkasse: 6 €.

Veranstalter: Irisch-schottischer Kulturverein